

Der steirische Girls' Day am 23.04.2009

„Cool, Feilen und Fräsen kann richtig Spaß machen!“

(Isabella Konrad, Schülerin)

Der Girls' Day hat seinen Ursprung in den USA, wo er 1993 zum ersten Mal in New Orleans von der Organisation *Ms. Foundation for Women* veranstaltet wurde. Alljährlich, am vierten Donnerstag im April, nehmen Eltern ihre Töchter mit an ihren Arbeitsplatz und ermöglichen ihnen so Einblicke ins Berufsleben. Seit einigen Jahren findet der Girls' Day in einzelnen Unternehmen auch in Europa immer größeren Anklang.

In der Steiermark beteiligen sich seit Jahren alle steirischen Bezirke an diesem Aktionsstag am vierten Donnerstag im April. Die Organisatoren des Projektes sind das Land Steiermark, FA6A Referat Frau-Familie-Gesellschaft, in Zusammenarbeit mit der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft, dem AMS Steiermark und der Arbeiterkammer Steiermark.

Mädchen entscheiden sich bei ihrer Berufswahl noch immer sehr häufig für "typisch weibliche" Berufsfelder und Studienfächer. Damit schöpfen sie ihre Berufsmöglichkeiten nicht voll aus und wählen hauptsächlich Berufe mit geringem Einkommen und wenig Aufstiegschancen. Der Girls' Day bietet Einblicke in unterschiedlichste Berufsfelder, dient als Orientierungshilfe und trägt dazu bei, die Lebens- und Berufswahlperspektiven von Mädchen zu erweitern und den Anteil der weiblichen Beschäftigten in den sogenannten „Männerberufen“ zu erhöhen.

Die Betriebe stellen dafür nicht nur die nötigen Schnupperplätze in den unterschiedlichsten Berufsfeldern zur Verfügung, sondern begleiten die Mädchen auch durch ihren Schnuppertag und geben Auskunft über Arbeitswelt, Jobprofile und Arbeitsbedingungen. Dadurch bekommen die Mädchen einen Eindruck, wie bunt und unkonventionell Ausbildungswege und gerade auch Berufskarrieren sein können.

Ziel ist, dass die Mädchen der 7./8. Schulstufe aller Schultypen durch persönliche Gespräche mit Mitarbeiter/innen und Lehrlingen viele praktische Erfahrungen sammeln, Kontakte zu Arbeitgeber/innen knüpfen und ihre Wünsche und Fähigkeiten mit der realen Arbeitswelt abgleichen können. Die Mädchen dürfen nicht arbeiten, können aber im Betrieb kleinere Handgriffe ausprobieren

und - je nach gewähltem Beruf – unter Anleitung schweißen, hobeln, Autos auseinander nehmen oder das Leben einer Soldatin kennen lernen.

In der Vorarbeit zum Girls´ Day wird mit allen teilnehmenden Mädchen eine intensive Vorbereitung an der Schule durchgeführt. Die Vorbereitungsstunden werden von den regionalen BerufsFindungsBegleiterinnen in Zusammenarbeit mit dem BIZ/AMS und der AK gestaltet und abgehalten.

Am Tag des Girls´ Day sollen den Mädchen folgende Einblicke in die Arbeitswelt und den Betrieb vermittelt werden:

- ✓ Betriebsführung
- ✓ Möglichkeit zum Ausprobieren verschiedener kleinerer Handgriffe mit den Werkstoffen je nach Art des Betriebes
- ✓ eine Diskussions- und Fragerunde soll das Programm des Girls´ Day für die Mädchen abrunden.

Die Nachbereitung des Erlebten ist ein wichtiger Abschluss für die Teilnehmer/innen des Projektes Girls` Day. Im Rahmen des Girls´ Day 2009 findet eine Nachbereitung des Aktionstages in einer Schulstunde sowie bei einer regionalen Nachbereitungsveranstaltung unter Einbindung aller Projektpartner/innen statt.

In der Steiermark findet der Girls' Day nun bereits zum **sechsten Mal** statt. In den letzten Jahren tauschten **2484** steirische Schülerinnen aus verschiedenen Schulen die Schulbank gegen die Werkbank, um hautnah in steirischen Betrieben „untypische“ Jobluft zu schnuppern

Großen Zuspruch findet der Girls` Day auch bei den zahlreichen Institutionen, die diesen Tag unterstützen: Industriellenvereinigung Steiermark, Wirtschaftskammer Steiermark, zahlreichen Initiativen Initiative und der Landesschulrat für Steiermark, sind die starken Partner im Hintergrund.

Alle Informationen zum Girls´ Day finden Sie unter www.girlsday.steiermark.at, wo Sie auch Ihren Betrieb/Ihre Schule ganz einfach für den **Girls´ Day 2009 online anmelden** können. Nähere Informationen dazu erhalten Sie außerdem von Ihren regionalen Berufsfindungsbegleiterinnen.

Vorankündigungen und Informationen zu weiteren Aktivitäten und Initiativen zum Thema „Mut zu neuen Berufen“ im Jahr 2009

Der Boys' Day - „Junge Männer und „männeruntypische“ Berufe“

23. April 2009



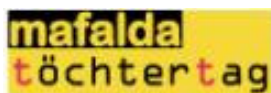
Parallel mit dem Girls' Day 2009 findet in 5 steirischen Bezirken der Boy's Day (im Auftrag des Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz durchgeführt vom Verein Männerberatung) statt. **Workshops** rund um das Thema Gender, Junge Männer und „männeruntypische“ Berufe in der engeren Berufswahl können das **gesamte Jahr** hindurch an Schulen durchgeführt werden.

Kontakt: **Verein Männerberatung Graz**

www.maennerberatung.at

TöchterTag – „Mädchen begleiten Eltern in den Betrieb“

6. November 2009



Am **MAFALDA - TöchterTag** begleiten Mädchen im Alter von 10 bis 14 Jahren einen Elternteil bevorzugt an einen handwerklich-technischen Arbeitsplatz. Durch den persönlichen Bezug zur Begleitperson wird ein Rahmen geschaffen, der es den Schülerinnen ermöglicht, sich bereits früh an den Berufsalltag heranzutasten. Der TöchterTag 2009 findet am Freitag, den **6. November 2009** statt.

Nähere Informationen zum **ganzzährigen Angeboten** für Schulen z.B. der Initiative „**MUT – Mädchen und Technik**“, sowie zum Töchtertag:

Kontakt: **Mafalda Graz**

www.mafalda.at

FIT – Frauen in die Technik

ganzzährig auf Anfrage



FIT – „Frauen in die Technik“ – ist eine seit 14 Jahren an der TU angesiedelte Initiative um junge Frauen, insbesondere Oberstufenschülerinnen, zu einem Technikstudium zu motivieren. Man versucht über die einzelnen technischnaturwissenschaftlichen Studienrichtungen die Berufsfelder aufzuzeigen und damit die neuen Berufschancen und Karrieren schmackhaft zu machen.

Mehr Informationen zu Schnuppertagen und Aktivitäten für Schulklassen:

Kontakt: **Technische Universität Graz, Büro für Gleichstellung und Frauenförderung** www.fit.tugraz.at

Faszination Technik

Eine Plattform der Initiativen rund um Technik



Die Initiative der Wirtschaftskammer Steiermark/Sparte Industrie bietet unter dem Motto „gemeinsam sind wir stärker“ bereits bestehenden Initiativen und Projekten die Möglichkeit, sich einer breiteren Öffentlichkeit zu präsentieren und in einen gemeinsamen intensiven Austausch einzutreten. Weitere Zahlreiche Initiativen rund um das Thema Technik verschiedenster von Fachhochschulen, Universitäten, Industriellenvereinigung, Projektträgern etc für Jugendlichen unterschiedlichster Schularten, Schulstufen sind auf der Homepage zu finden.

Kontakt: **Sparte Industrie in der Wirtschaftskammer Steiermark**

www.faszination-technik.at